

Projektbericht Arbeitsgruppe Lobbying

Stand: 03. Juli 2017

(1) ePrivacy Verordnung

➤ Status Quo ePrivacy - EU Parlament

- Die Berichterstatterin im LIBE Ausschuss im EP hat ihren *draft*-Report zu ePrivacy verfasst und am 21. Juni in der Sitzung des Ausschusses präsentiert
- Der Report ist dem ursprünglichen Entwurf der EU Kommission sehr ähnlich, strebt in einigen Punkten aber stärkere Datenschutzbestimmungen als der Vorschlag der Kommission an
- Die Berichterstatterin hat zusätzlich für Art. 10 die s.g. „*Privacy By Default*“- Settings vorgeschlagen
- Als nächstes werden die zuständigen Schattenberichterstatter Abänderungsanträge im Parlament einbringen (Frist: bis 10. Juli)
- Die zuständige Berichterstatterin wird gemeinsam mit den Schattenberichterstattern die Position des EU Parlamentes zu ePV verfassen

Arbeitsgruppe – nächste Schritte

- Starker Fokus auf Schattenberichterstatter mit dem Ziel das Problembewusstsein für die Anliegen der IAB zu stärken
- Aufsetzen eines aktiven Austauschprozesses mit IAB Polen, um wirtschaftsfreundliche Stakeholder im EP durch möglichst viele Channels zu adressieren
- Vorbereitung eines IAB Vorschlags für einen alternativen Approach zu der Empfehlung für „*Privacy by Default*“ Settings
- Übermittlung des IAB Vorschlags bis 05.Juli an die Schattenberichterstatter

Timing

- **10. Juli:** Präsentation der Amendements der zuständigen Schattenberichterstatter
- **10. Juli bis 12. Oktober:** Ausarbeitung der neuen LIBE Position & Amendment
- **12. Oktober:** Abstimmung im LIBE Ausschuss zum neuen Amendment-Vorschlag [*bei einer Ablehnung des Amendments, wird sich der Prozess wiederholen*]

- **23. /24.Oktober:** der neue LIBE Bericht wird im Plenum des Parlaments behandelt

➤ **Status Quo ePrivacy - EU Rat**

- Parallel mit den Verhandlungen im Parlament laufen Besprechungen mit den Mitgliedsstaaten im EU Rat
- Dazu ist IAB mit den zuständigen Ministerien eng in Kontakt
- EU Telekom-Rat wird sich mit dem Thema ePrivacy auch im Herbst beschäftigen
- Österreich übermittelt dem EU Rat regelmäßig Stellungnahmen zu den Tagesordnungspunkten der jeweiligen Sitzung

Timing

- Im Herbst wird der EU Rat eine eigene Position zu ePrivacy ausarbeiten
- Im Dezember werden EU Rat und Parlament Konsenspunkte bzgl. ePrivacy analysieren

Arbeitsgruppe – gesetzte Maßnahmen und nächste Schritte

- Laufende Abstimmung mit den zuständigen Stakeholdern der Ministerien, die die österreichische Position im EU Rat vertreten
- Follow-up Termine auf Beamtenebene im September

(2) **Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018**

➤ **Status Quo im Parlament**

- Komplette Neufassung des Datenschutzgesetzes ist vorerst abgesagt. Da das Gesetzespaket an der notwendigen Zweidrittelmehrheit im Nationalrat zu scheitern drohte, haben sich SPÖ und ÖVP auf eine Novellierung des geltenden Gesetzes ohne Verfassungsänderungen verständigt
- Der Verfassungsausschuss hat die adaptierte Novelle am 26.06 ans Plenum weitergeleitet
- Beschluss im Plenum des NR am 29.06
- ALLE drei Hauptziele der IAB wurden erreicht
 - ✓ **Eine strengere Regelung der Zustimmung zur Nutzung personenbezogener Daten wurde verhindert**

- ✓ **Kindesalter wurde von 16 auf 14 Jahre gesenkt**
- ✓ **Beratungs- und Servicefunktion der Datenschutzbehörde wurden in den Erläuterungen festgehalten**

Bisher gesetzte Maßnahmen

- Entwicklung einer IAB Stellungnahme zu den problematischen Punkten im Gesetzesentwurf
- Appel-Schreiben mit den IAB Forderungspunkten an die zuständigen politischen Stakeholder versendet
- Awareness für die IAB Anliegen bei den Datenschutzsprechern im Parlament geschaffen
- Konstruktiver Abstimmungsprozess zum Datenschutz-Anpassungsgesetz mit den Kabinetten der zuständigen Ministerien
- Schaffung eines gemeinsamen Austauschprozesses mit der WKO
- IAB Anliegen wurden dem zuständigen Ausschuss im NR kommuniziert

Arbeitsgruppe – nächste Schritte

- Weitere Begleitung des Prozesses
- Vorbereitung auf Spezialgesetze (kritisch für IAB)